

# Stadtgeschichte Bietigheim-Bissingen

## 1983

### April

#### **01. April**

Der Lions-Club Bietigheim-Bissingen übergibt der örtlichen Kontaktgruppe der AMSEL einen Betrag von 10.000 DM. Dieser Betrag soll als erste Rate und Grundstock für die Anschaffung eines Behindertenbusses dienen. Der Betrag wurde anlässlich des Weihnachtsbasars in der Bietigheimer Fußgängerzone gesammelt.

Das Städtische Krankenhaus darf sich ab heute auch "Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Heidelberg" nennen. Medizinstudenten leisten hier den dritten klinisch-praktischen Studienabschnitt ab.

#### **03. April**

Ein viertägiges Gastspiel gibt der Doppel-Zirkus William-Aldano über die Osterfeiertage auf dem Platz beim Grosso-Markt.

#### **04. April**

Farbradierungen von Professor Eberhard Schlotter werden bis zum 31. April in der Stadtbücherei ausgestellt.

#### **08. April**

Die drei Kandidaten für die Oberbürgermeisterwahl stellen sich im Kronenzentrum der Öffentlichkeit vor. Oberbürgermeister-Kandidat Helmut Palmer gratuliert dabei überraschend dem bisherigen Bürgermeister Manfred List im voraus zu seiner "Wiederwahl".

#### **09. April**

Bei der Kandidaten-Vorstellung zur Oberbürgermeister-Wahl im Liederkranzhaus in Bissingen zieht Helmut Palmer seine Bewerbung um das Amt des Oberbürgermeisters zurück. Er unterstützt die Kandidatur des bisherigen Oberbürgermeisters.

## 09.-11. April

Anhaltender Dauerregen führt zu Hochwasser der Metter und Enz. Die Schäden halten sich jedoch in Grenzen.



**Die Metter bei Hochwasser: Blick auf eine der Fußgängerbrücken, rechts die Altstadt. Fotograf: Stefan Benning, Stadtarchiv Bietigheim-Bissingen.**

Anhaltender Dauerregen führt zu Hochwasser der Metter und Enz. Die Schäden halten sich jedoch in Grenzen.

## 11. April

dezentrum Pauluskirche findet die letzte der drei Kandidaten- bzw. Bewerbungsvorstellungen für die Oberbürgermeisterwahl statt. Auch hier gibt es ein "volles Haus". Obwohl der "Remstal-Rebell" Helmut Palmer seine Kandidatur bereits zurückgezogen hat, steigt er ein weiteres Mal in die kommunalpolitische Arena.

## 17. April

Bei der Oberbürgermeisterwahl gibt es einen klaren Sieg für den Amtsinhaber Oberbürgermeister Manfred List. Die Wahlbeteiligung lässt jedoch zu wünschen übrig. Einen Achtungserfolg kann Mitbewerber Bernecker (Die Grünen) erzielen.

Ergebnis Bietigheim-Bissingen insgesamt

<b>Wahlberechtigte</b>	23.402
<b>Abgegebene Stimmen</b>	10.836 = 46,3%
<b>ungültige Stimmen</b>	468
<b>Manfred List</b>	8.206 = 79,1%
<b>Helmut Palmer</b>	885 = 8,5%
<b>Hartmut Bernecker</b>	1.174 = 11,3%

## 22. April

In der Bietigheimer Peterskirche wird eine großflächige Freskomalerei aus dem Jahre 1478 freigelegt. Es handelt sich um einen Stufenthron zur Marienverehrung.

Folkloristisches aus Südamerika wird in der Aurainhalle geboten. Vier Gruppen singen und tanzen zur Musik aus Brasilien, Chile und Bolivien. Die Initiatorin dieser Veranstaltung ist Margarita Jenner. Für das Publikum gibt's zur Ergänzung des Augen- und Ohrenschmauses brasilianischen Eintopf, chilenische Pasteten und bolivianisches Maisgericht.



**Das freigelegte Marienbild in der Peterskirche. Im Bild die Heimatpfleger des Landkreises Ludwigsburg bei einem Treffen im Jahr 1995. Fotografin: Sonja Eisele, Stadtarchiv Bietigheim-Bissingen.**

## 23. April

Die Basketballer des TSV Bietigheim I erringen nach 1980 zum zweiten Mal den Bezirkspokal.

"Der Sport gewinnt kontinuierlich an Bedeutung, er ist in unserer Gesellschaft längst unverzichtbar und sein Stellenwert erhöht sich mit steigender Freizeit sowie wachsendem Gesundheitsbewusstsein. Damit verbunden sind freilich Probleme für die Sportvereine und deren Verantwortliche, die ihr wichtiges ehrenamtliches Engagement mit dieser stürmischen Entwicklung in Einklang zu bringen haben und dabei streckenweise an Grenzen stoßen". Dies ist die Quintessenz einer Tagung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bietigheim-Bissinger Sportvereine, die der Stadtverband für Sport über das Wochenende auf der Schwäbischen Alb veranstaltet. Rund 30 Personen nehmen an der Veranstaltung teil, unter ihnen, als Referent, Oberbürgermeister Manfred List.

## 24. April

Der traditionsreiche "Bietigheimer Tag", der alljährlich von der evangelischen Kirche und der Sozialdemokratischen Partei veranstaltet wird, steht diesmal unter dem Motto "Unsere Stadt - wie wollen wir morgen leben" Referenten sind: Dr. Herbert Schoor, Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen, und Pfarrer Martin Klumpp.

Das 5. Kartrennen der Sportfahrgemeinschaft Bietigheim um den Enz-Pokal des Oberbürgermeisters Manfred List findet auf dem Pferdemarktfestplatz statt.

## **26. April**

Im Rahmen der "Bietigheim-Bissinger Gespräche", getragen vom evangelischen Arbeitskreis der CDU und den evangelischen Kirchengemeinden von Bietigheim und Bissingen spricht der Arzt, Theologe und Psychotherapeut Prof. Dr. Affemann über "Ursachen und Erscheinungsformen von Gewalt heute".

## **29. April - 02. Mai**

Das Frühlingsfest des Stadtorchesters Bietigheim lockt über das Wochenende zahlreiche Besucherinnen und Besucher ans Viadukt. Einige Gastkapellen aus Ingersheim, Kirchheim, Bissingen, Sachsenheim und Tamm spielen abwechselnd im Festzelt. Auch ein größerer Vergnügungspark ist aufgebaut. Leider hat auch dieses Jahr der Wettergott nicht immer ein Einsehen mit den Veranstaltern.

"Die Stadtqualität zu erhalten bzw. zu verbessern, ist eine der wichtigsten Zukunftsaufgaben der Stadt Bietigheim-Bissingen". Dies macht der Oberbürgermeister auf einer Vortragsveranstaltung der Wirtschaftsjuvenen zum Thema "Probleme einer Mittelstadt heute" im Hornmoldhaus zu einer wichtigen Zukunftsaufgabe.

## **30. April**

Mit einer stattlichen Zahl von Ehrengästen feiert der TSV Bietigheim Richtfest am neuen Vereinsheim.

Im Ludwigsburger Schloss wird unter den 51 geehrten Bürgern, die durch den Ministerpräsidenten Lothar Späth die Landesverdienstmedaille erhalten, auch der Bietigheim-Bissinger Ehrenbürger Prof. Dr. Dr. Choei Ishibashi ausgezeichnet. Die Auszeichnung wird im Sommer, wenn Dr. Ishibashi zur Karlsruher Therapiewoche anreisen wird, übergeben. Professor Ishibashi hat sich besonders um die Pflege der deutsch-japanischen Beziehungen im kulturellen und wirtschaftlichen Bereich verdient gemacht.